

Niederschrift zur 18. öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Olbernhau

Datum: Donnerstag, den 13.08.2026
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 19:20 Uhr
Ort: großes Sitzungszimmer des Rathauses der Stadt Olbernhau,
Grünthaler Straße 28, 09526 Olbernhau
Anwesende: siehe Anwesenheitsliste (Anlage 1)

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister

Der Bürgermeister der Stadt Olbernhau, Herr Klaffenbach, eröffnete die 18. öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Olbernhau.

Er begrüßte die anwesenden Stadträte, die Gäste und die Vertreter der Presse.

TOP 1.1: Bestätigung der ordnungsgemäßen Ladung gem. § 39 Abs. 1 S. 2 und 3 SächsGemO

Der Bürgermeister gab die Heilungsvorschrift aus §39 Abs. 1 Satz 2 SächsGemO mit eigenen Worten wieder und fragte, ob jemand nicht ordnungsgemäß geladen sei. Dies wurde von allen anwesenden Stadträten verneint. Somit wurde die ordnungsgemäße Ladung bestätigt.

TOP 1.2: Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Bürgermeister

Der Bürgermeister stellte weiterhin die Beschlussfähigkeit fest. Von den gewählten Mitgliedern (18 einschließlich des Bürgermeisters) waren zu Beginn 16 Damen und Herren anwesend. Damit war die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 2: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Die Tagesordnung wurde von den Stadträten einstimmig angenommen.

TOP 3: Benennung von 2 Mitgliedern des Stadtrates zur Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift

Der Stadtrat bestimmte die folgenden zwei Mitglieder zur Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift
Herr Stadtrat Mehlhorn und Herr Stadtrat Koch.

TOP 4: Bestätigung der Niederschrift der 17. Sitzung des Stadtrates

Der Bürgermeister bat um die Abstimmung über die Niederschrift durch Handzeichen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Mitglieder	18
davon anwesend	16
Ja-Stimmen	16
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltungen	0
Befangenheit	0

TOP 5: Bekanntgabe der Beschlüsse aus der 17. Sitzung des Stadtrates

Der Bürgermeister gab die Beschlüsse der 17. Sitzung des Stadtrates vom 25.06.2026 bekannt und wies in diesem Zusammenhang auf die Veröffentlichungen im Internet unter www.olbernhau.de und im Amtsblatt "Olbernhauer Reiterlein" hin.

TOP 6: Bekanntgabe des Beschlusses aus dem 2. Umlaufverfahren

Der Bürgermeister gab den Beschluss aus dem 2. Umlaufverfahren des Stadtrates vom 23.07.2026 bekannt.

**TOP 7: Zwischenbericht zur Haushaltslage der Stadt Olbernhau mit Stand 30.06.2026
Vorlage: SR/143/2026**

Der Bürgermeister, Herr Klaffenbach, übergab das Wort an Herrn Hauptamtsleiter Flor. Dieser erläuterte zunächst die wesentlichen Ergebnisse des Zwischenberichts. Insgesamt sei das erste Halbjahr ohne besondere Vorkommnisse verlaufen. Die Haushaltsentwicklung stelle sich im Wesentlichen planmäßig dar. Positiv hervorzuheben sei die Entwicklung der Gewerbesteuererinnahmen. Hier sei eine positive Abweichung gegenüber dem Planansatz festzustellen. Gleichzeitig sei zu berücksichtigen, dass in der zweiten Jahreshälfte voraussichtlich mehr Aufwendungen als Erträge anfallen würden. Dies sei auch vor dem Hintergrund zu sehen, dass sich die Stadt im ersten Halbjahr in der haushaltslosen Zeit befunden habe. Eine sparsame und wirtschaftliche Haushaltsführung sei daher weiterhin erforderlich.

In der Finanzrechnung werde ein positiver Zahlungsmittelsaldo ausgewiesen. Im Vergleich zum Vorjahr habe sich dieser verbessert. Dies sei insgesamt positiv zu bewerten und zeige, dass die Stadt weiterhin finanziell leistungsfähig sei. Aufgrund der höheren Gewerbesteuererinnahmen, werden vermutlich die Schlüsselzuweisungen geringer ausfallen.

Es gab keine Fragen oder Anmerkungen.

TOP 8: Beschlussfassungen

**TOP 8.1: Fortschreibung des Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (SEKo) "Neues Zentrum Pfaffroda" - Anlage Klimaschutz und -anpassung
Vorlage: SR/139/2026**

Der Bürgermeister, Herr Klaffenbach, übergab das Wort an Herrn Bauamtsleiter Procksch. Dieser erläuterte die Beschlussvorlage. Demnach müsse als Bestandteil des Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes eine Anlage zum Thema Klimaschutz ausgearbeitet werden. Dies stelle aus seiner Sicht eine formale Ergänzung dar.

Herr Stadtrat Tanneberger wies darauf hin, dass in der Anlage auch PV-Anlagen als eine Möglichkeit zur Nutzung regenerativer Energien aufgeführt seien. Im Hinblick darauf, dass das Schloss Pfaffroda unter Denkmalschutz stehe, sehe er diesen Punkt kritisch. Herr Procksch erläuterte hierzu, dass die Errichtung von PV-Anlagen an denkmalgeschützten Gebäuden durch den Gesetzgeber lange Zeit nicht zulässig gewesen sei. Zwischenzeitlich habe sich die gesetzliche Grundlage jedoch geändert, sodass diese nun in der Aufzählung verschiedener Möglichkeiten zur Nutzung regenerativer Energien aufgeführt werden können.

Es gab keine weiteren Fragen oder Anmerkungen. Im Anschluss verlas der Bürgermeister den Beschlussvorschlag und bat um Abstimmung durch Handzeichen.

Beschluss

Der Stadtrat der Stadt Olbernhau beschließt, das Städtebauliche Entwicklungskonzept (SEKo) für das Gebiet „Neues Zentrum Pfaffroda“, Stand 2018 mit der Anlage Klimaschutz und -anpassung, Stand 06.08.2025 fortzuschreiben.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Mitglieder	18
davon anwesend	16
Ja-Stimmen	16
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltungen	0
Befangenheit	0

TOP 8.2: Abschluss einer Zweckvereinbarung über die Beauftragung zur Baubetreuung und Abwicklung der Neuerrichtung eines Begegnungszentrums mit Sporthalle in der Gemeinde Deutschneudorf Vorlage: SR/145/2026

Der Bürgermeister übergab erneut das Wort an Herrn Procksch. Er berichtete, dass die Gemeinde Deutschneudorf eine Mehrzweckhalle mit Turnhalle errichten möchte. Da der Gemeinde hierfür nicht die erforderlichen personellen Kapazitäten zur Verfügung stehen, sei das Bauamt der Stadt Olbernhau gebeten worden, die Betreuung des Projektes zu übernehmen. Hierzu soll die als Anlage beigefügte Zweckvereinbarung geschlossen werden. Herr Procksch verwies darauf, dass bereits in der Vergangenheit vergleichbare Vereinbarungen getroffen worden seien. Als Beispiel nannte er die Baumaßnahme an der S 223, Ortsdurchfahrt Blumenau, bei der ebenfalls eine entsprechende Vereinbarung mit dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr bestanden habe.

Herr Stadtrat Leistner fragte, welcher Mitarbeiter des Bauamts mit der Betreuung des Projektes beauftragt werde. Herr Procksch erklärte, dass voraussichtlich Herr Zeitler und Herr Richter das Projekt begleiten würden.

Frau Stadträtin Krause bittet, dass dennoch Maßnahmen im Stadtgebiet priorisiert bearbeitet werden. Dies sicherte Herr Procksch zu.

Es gab keine Fragen oder Anmerkungen. Der Bürgermeister bat um Abstimmung durch Handzeichen.

Beschluss

Der Stadtrat der Stadt Olbernhau beschließt die Zweckvereinbarung über die Beauftragung zur Baubetreuung und Abwicklung der Neuerrichtung eines Begegnungszentrums mit Sporthalle in der Gemeinde Deutschneudorf mit der Gemeinde Kurort Seiffen als erfüllende Gemeinde und der Gemeinde Deutschneudorf entsprechend des Entwurfes, Stand 03.08.2026, in der Anlage zu dieser Beschlussvorlage.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Mitglieder	18
davon anwesend	16
Ja-Stimmen	16
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltungen	0
Befangenheit	0

TOP 8.3: Stellungnahme der Stadt Olbernhau zur 5. Fortschreibung des Nahverkehrsplanes für den Nahverkehrsraum Chemnitz/Zwickau 2026 - 2030 Vorlage: SR/146/2026

Der Bürgermeister, Herr Klaffenbach, übergab das Wort an Herrn Procksch. Dieser erläuterte den Beschlussvorschlag. Eine Fortschreibung des Nahverkehrsplanes erfolgt in der Regel alle fünf Jahre. Etwas ärgerlich ist, dass die Mitteilung über die Veröffentlichung sowie die Veröffentlichung selbst nur über einen Link eingesehen werden kann.

Herr Procksch erläuterte weiterhin, dass der hierfür vorgesehene Rückmeldebogen aufgrund seines begrenzten Umfangs für eine ausführliche Stellungnahme nicht geeignet sei. Aus diesem Grund wurde dem zusätzlich die schriftliche Stellungnahme beigefügt.

Herr Stadtrat Mehlhorn hatte hierzu einige Ergänzungen und Änderungsvorschläge mitgeteilt. Diese wurden in die Stellungnahme aufgenommen und entsprechend berücksichtigt. Die darin enthaltenen Ausführungen beschränkten sich dabei nicht ausschließlich auf den VMS, sondern bezogen sich auch auf den RVE.

Herr Stadtrat Tanneberger meldete sich zu Wort. Er habe mithilfe des angesprochenen Links den Nahverkehrsplan eingesehen. Weder Bildungsmöglichkeiten noch medizinische Einrichtungen oder das Thema Welterbe wurden erwähnt oder berücksichtigt.

Der Bürgermeister, Herr Klaffenbach, erwähnte, dass das Thema Welterbe in mehreren Fällen nicht berücksichtigt werde, auch nicht durch den Welterbeverein selbst.

Es gab keine weiteren Fragen oder Anmerkungen. Der Bürgermeister bat anschließend um Abstimmung durch Handzeichen.

Beschluss

Der Stadtrat der Stadt Olbernhau beschließt auf der Grundlage des Entwurfes der Stadtverwaltung, Bauamt sowie nach Beratung in der Sitzung am 13.08.2026 die in der Anlage zu dieser Beschlussvorlage enthaltene Stellungnahme der Stadt Olbernhau zur 5. Fortschreibung des Nahverkehrsplanes für den Nahverkehrsraum Chemnitz/Zwickau 2026 – 2030.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Mitglieder	18
davon anwesend	16
Ja-Stimmen	16
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltungen	0
Befangenheit	0

TOP 8.4: Vergabe von Bauleistungen: "Neuerrichtung einer Flutlichtanlage am Sportplatz Blumenau - Elektroinstallation" Vorlage: SR/140/2026

Der Bürgermeister, Herr Klaffenbach, übergab das Wort an Herrn Procksch. Dieser erklärte die Beschlussvorlage. Er informierte darüber, dass die betreffende Maßnahme im Rahmen des LEADER-Programms beantragt worden sei. Eine Realisierung sei für Herbst vorgesehen.

Es gab keine Fragen oder Anmerkungen.

Anschließend bat der Bürgermeister um Abstimmung durch Handzeichen.

Beschluss

Der Stadtrat der Stadt Olbernhau beschließt auf Grundlage der Vergabeempfehlung des Bauamtes sowie nach pflichtgemäßem Ermessen die Vergabe der Bauleistung "Neuerrichtung einer Flutlichtanlage am Sportplatz Blumenau - Elektroinstallation" an die **Firma Elektro-Anlagen Olbernhau GmbH**, Grünthaler Straße 206, 09526 Olbernhau, zum Angebotspreis von 102.997,85 € Brutto.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Mitglieder	18
davon anwesend	16
Ja-Stimmen	12
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltungen	4
Befangenheit	0

TOP 8.5: Vergabe von Bauleistungen: "Oberirdischer Abbruch des Busbahnhofes Olbernhau, Gessingplatz" Vorlage: SR/144/2026

Der Bürgermeister, Herr Klaffenbach, übergab das Wort an Herrn Procksch. Dieser erläuterte die Beschlussvorlage und führte aus, dass bereits in den Jahren 2010 bzw. 2011 Reparaturmaßnahmen durchgeführt worden seien, da das Holz marode geworden war.

Darüber hinaus seien mehrere Hagelschäden zu verzeichnen gewesen. Da nun vor Kurzem eine Polycarbonatplatte gebrochen und heruntergefallen sei, bestehe nun aufgrund der unmittelbaren Gefährdung dringender Handlungsbedarf. Eine reine Sicherungsreparatur sei jedoch wenig sinnvoll, da ohnehin ein Neubau für die kommenden Jahre vorgesehen sei. Der Abbruch solle daher noch in diesem Jahr erfolgen, da insbesondere Schneefall die Gefahrenlage erhöhen könnten. Für das Vorhaben sei bereits ein Förderantrag gestellt worden.

Herr Stadtrat Tanneberger erkundigte sich, ob das vorhandene Holz weiterverwertet werde. Herr Procksch erläuterte, dass die Entsorgung durch den Auftragnehmer erfolgen werde.

Es gab keine weiteren Fragen oder Anmerkungen. Der Bürgermeister bat um Abstimmung durch Handzeichen.

Beschluss

Der Stadtrat der Stadt Olbernhau beschließt auf der Grundlage der Vergabeempfehlung des Bauamtes und nach pflichtgemäßem Ermessen die Vergabe der Bauleistungen „Oberirdischer Abbruch Busbahnhof Olbernhau, Gessingplatz“ an die Firma M. Günther & Co. GmbH, Plantagenstraße 25, 09232 Burgstädt zum Angebotspreis von 41.857,36 € (brutto).

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Mitglieder	18
davon anwesend	16
Ja-Stimmen	16
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltungen	0
Befangenheit	0

TOP 8.6: Vergabe von Planungsleistungen: "Ersatzneubau Busbahnhof Olbernhau, Objektplanung"

Vorlage: SR/142/2026

Der Bürgermeister, Herr Klaffenbach, übergab das Wort an Herrn Bauamtsleiter Procksch, welcher die Beschlussvorlage vorstellte.

Neben dem Abriss des Busbahnhofs werde natürlich auch der Ersatzneuaufbau geplant. Es sei angedacht, aufgrund der hohen Auslastung während der Ballungszeiten wie z.B. den Schulschluss der beiden Schulen, die Abfahrtsstände zu verbreitern und dafür auf drei Stände zu reduzieren. Die Abfahrtsstände werden zudem barrierefrei errichtet.

Der Entwurf der bereits vor einiger Zeit im Stadtrat vorgestellt wurde, werde beibehalten.

Herr Stadtrat Tanneberger merkte an, dass für die Projekterstellung bereits Gelder geflossen seien und nun wieder neu vergeben werden soll.

Herr Procksch berichtete, dass aufgrund dieser Vorarbeit reduzierte Preise veranschlagt worden sind.

Anschließend stellte Herr Procksch die grafische Planung des Vorhabens kurz dar.

Es gab keine weiteren Fragen oder Anmerkungen.

Der Bürgermeister bat anschließend um Abstimmung durch Handzeichen.

Beschluss

Der Stadtrat der Stadt Olbernhau beschließt auf Grundlage der Vergabeempfehlung des Bauamtes und nach pflichtgemäßem Ermessen die Vergabe der Planungsleistungen „Ersatzneubau Busbahnhof Olbernhau, Objektplanung“ an das Ingenieurbüro Wohlgemuth, Katharinenstraße 16, 09496 Marienberg zum vorläufigen Gesamtpreis von 137.752,25 € (brutto inkl. Nebenkosten). Die Beauftragung erfolgt stufenweise.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Mitglieder	18
davon anwesend	16
Ja-Stimmen	16
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltungen	0
Befangenheit	0

TOP 9: Einwohnerfragestunde

Es gab keine Fragen seitens der Gäste.

TOP 10: Information aus der Stadtverwaltung

Der Bürgermeister berichtete über eine Zunahme von Vandalismusfällen im gesamten Stadtgebiet. Die Turnhalle in Dörnthal werde weiterhin mit Steinen beworfen. Leider gebe es bislang keine konkreten Anhaltspunkte zu möglichen Verursachern. Darüber hinaus seien weiterhin zahlreiche Schmierereien im Stadtgebiet festzustellen.

Anschließend informierte Herr Klaffenbach über folgende anstehende Veranstaltungen:

- Heimspiel der SVO in der Kreisoberliga am 16.08.2026
- Festwochenende anlässlich des Jubiläums 375 Jahre Oberneuschönberg vom 21.-23.08.2026
- Schlossfest in Pfaffroda am 22.08.2026
- Seifenkistenrennen in Haselbach am 22.08.2026
- Konzert des Gymnasiumschor im Rittergut am 22.08.2026
- Konzert von Dirk Zöllner im Rittergut am 28.08.2026
- Herbstkonzert des Musikkorps Olbernhau am 30.08.2026

Herr Procksch informierte anschließend über eine durch Mitnetz geplante Stromabschaltung in Pfaffroda am 14.08.2026.

Danach berichtete er, dass Herr Stadtrat Dr. Kleemann in der letzten Stadtratssitzung eine Anfrage zu dem Wippreiterlein auf der Inneren Grünthaler Straße stellte. Herr Procksch erläuterte kurz den Sachverhalt. Grundsätzlich sei es möglich, ein zweites Wippreiterlein aufzustellen. Dieses müsste jedoch mit neun Pollern, die mit einer Kette verbunden sind, abgesichert werden. Die hierfür entstehenden Kosten würden sich auf insgesamt rund 6.000 € belaufen. Herr Procksch bat die Fraktionen, sich hierzu eine Meinung zu bilden und zu prüfen, ob die Aufstellung eines zweiten Wippreiterleins gewünscht sei.

Der Bürgermeister berichtete über die Sitzung des Verbandes sächsischer Kleingärtner, die gemeinsam mit Herrn Minister von Breitenbuch am 12.08.2026 im Theater Variabel stattgefunden haben. Er informierte, dass derzeit ein Leerstand von 13 % der Kleingärten in Olbernhau zu verzeichnen sei. Es gab keine weiteren Informationen.

TOP 11: Anfragen und Informationen der Stadträte

Es gab keine Anfragen oder Informationen.

Es wird durch Unterschrift die Richtigkeit der wesentlichen Inhalte der Sitzung bestätigt.

Olbernhau, den 14.09.2026

Klaffenbach
Bürgermeister

Mehlhorn
Stadtrat

Koch
Stadtrat

Uhlig
Protokollantin

Anlage:

1. Anwesenheitsliste
-